

Jahresrückblick Wandern 2019

Auch im Jahr 2019 wurde einmal im Monat gewandert.

Doch gleich im Januar war die erste Wanderung dem heftigen Sturm und Dauerregen zum Opfer gefallen. Ein Wandern war den Teilnehmern nicht zuzumuten. Das war aber nur der eine ausgefallene Wandertag. Trotz der zum Teil hohen Temperaturen in den Sommermonaten war es an den Wandertagen noch erträglich.

Gewandert wurde wieder in landschaftlich interessanten Gebieten, u.a.

- von Cadenberge aus im Altkehdingen Land am Hedelner Kanal entlang,
- auf dem gut ausgeschilderten 2-Mühlen-Nordpfad von Godenstedt über Bademühlen und Eitzmühlen,
- auf dem Bille-Wanderweg bei Aumühle durch den Sachsenwald,
- durch die Harburger Berge über mehrere anspruchsvolle Steigungen,
- durch das Steinbeck-Tal zum Aue-Tal bei Harsefeld,
- in der Lüneburger Heide von Niederhaverbeck über den Wilseder Berg bis nach Wilsede
- durch das Aue-Tal bei Bargstedt
- nach Überfahrt mit der Elbefähre Wischhafen-Glückstadt auf dem Elbedeich entlang und durch Glückstadt,
- rund um den Bedakesaer See.

Die Ausgangspunkte der Wanderungen werden regelmäßig in Fahrgemeinschaften erreicht.

Im Juli fand wieder nach einer Wanderung das gesellige Grillfest statt, das erneut von Waltraud und Wilfried Grosser in ihrem gepflegten Garten ausgerichtet wurde. Bis in die Abendstunden wurde in gemütlicher Runde zusammengesessen.

Das Jahr 2019 stand aber auch im Zeichen von Jubiläen:

Fast 100 Jahre ist im MTV Himmelpforten das Wandern Tradition.

Ab dem Jahre 1919 war der Lehrer Christoph Finck 1.Vorsitzender des MTV Himmelpforten. Er war es, der bereits Anfang der 1920-iger Jahre das Wandern im MTV betrieb.

Nach dem 2.Weltkrieg war es wieder der 1.Vorsitzende des MTV, der Lehrer Hans Dubbels, der das Wandern ab 1953 neu belebte und über 30 Jahre bis 1984 forcierte.

Nach mehreren Jahren Pause wurde die Wanderabteilung im MTV von Uwe Rosendahl und Wolfgang Höritz im Jahre 1989 neu gegründet, also vor genau 30 Jahren. Seitdem hat bereits die 380. Wanderung stattgefunden.

Diese Jubiläen waren Anlass genug, Rückschau zu halten und ein paar Stunden gemeinsam zu verbringen.

Gewandert werden inzwischen altersgemäß gesundheitlich angepasste kürzere Strecken, die ein angenehmes Wandern zulassen.

Mögen alle Teilnehmer auch im Jahr 2020 immer zufrieden und unfallfrei – wie bisher in all den Jahren – das Ziel erreichen, das wünsch ich mir.

Gerhard Lorenz